Deutscher Bundestag
4. Wahlperiode

Drucksache IV/1890

Der Bundesminister der Finanzen
II B/1 - Sch 0340 - 236/63

Bonn, den 29. Januar 1964

An den Herrn
Präsidenten des Deutschen Bundestages

Betr.: **Veräußerung eines Teils der ehemaligen Hacketäuer-Kaserne in Köln-Mülheim an die Stadt Köln**

Bezug: **§ 47 Abs. 3 der Reichshaushaltsordnung in Verbindung mit § 3 der Anlage 3 der Reichswirtschaftsbestimmungen**

Anlage: **Formblattmäßiger Antrag mit Anlage**

Der Bundesschatzminister beabsichtigt, die 31 086 qm große Restfläche der ehemaligen Hacketäuer-Kaserne in Köln-Mülheim zum Preise von 2 950 000 DM an die Stadt Köln zu veräußern.

Der andere Teil der Liegenschaft mußte dem Land Nordrhein-Westfalen auf Grund des Reichsvermögen-Gesetzes überlassen werden — Drucksachen IV/37, IV/1415. Die Stadt Köln will die Mehrzahl der zu verschiedenen Zwecken vermieteten alten Kasernenbauten zur Sanierung des Gebietes abreißen und insbesondere Wohnungen für sozial schwache Mieter errichten.

Der Kaufpreis ist angemessen. Die Einzelheiten ergeben sich aus der dem formblattmäßigen Antrag beigefügten Anlage. Die Stadt Köln wird in die bestehenden Mietverträge mit allen Rechten und Pflichten eintreten. Der Kaufpreis ist bei Auflassung fällig. Die Kosten des Vertrages und seiner Durchführung sowie die Grunderwerbsteuer wird die Käuferin übernehmen.

Der Bundesminister der Verteidigung hat die Liegenschaft für die zivile Nutzung freigegeben.

Ich bitte, gemäß § 47 Abs. 3 der Reichshaushaltsordnung in Verbindung mit § 57 der Reichswirtschaftsbestimmungen und § 3 der Anlage 3 der Reichswirtschaftsbestimmungen sowie § 3 Abs. 6 des Entwurfs des Haushaltsgesetzes 1964 die Zustimmung des Bundestages herbeizuführen.

Dahlgrün

Druck: Buchdruckerei Peter Meier, 5201 Buisdorf/Siegburg
Alleinvertrieb: Dr. Hans Heger, 532 Bad Godesberg,
Postfach 821, Goethestraße 54, Tel. 6 35 51

Antrag

auf Zustimmung des Bundestages und des Bundesrates zur Veräußerung von Grundstücken (§ 47 Abs. 3 der Reichshaushaltsordnung)

Bezeichnung und Beschreibung des Grundstücks	Vermögensgruppe Konto-Nr. Dienststelle	geschätzter Wert DM	Verkaufspreis DM	Erwerber	Verwendung des Grundstücks jetzige	Verwendung des Grundstücks künftige	Begründung der Notwendigkeit der Veräußerung
1	2	3	4	5	6		7
westliche Teilfläche des Südteils der ehemaligen Hackeläuer-Kaserne in Köln-Mülheim, 31 086 qm groß Grundbuch von Mülheim Band 92 Blatt 3904 Gemarkung Mülheim Flur 204 (früher 4), Flurstück 108/1	4014/69 BV-Stelle Köln	2 833 221	2 950 000	Stadt Köln	Dienststelle für Auslandsvermögen, Gesundheitsamt, Mütterheim, Kindergarten, gewerbliche Nutzung und Mietwohnungen	für Zwecke der Gesundheits- und Sozialverwaltung	Die Stadt beabsichtigt, das gesamte Kasernengelände zu sanieren und Zwecken der Gesundheits- und Sozialverwaltung zuzuführen. Es sollen insbesondere Wohnungen für sozial schwache Mieter errichtet werden. Der wesentliche Kasernenteil ist für den Bund unrentabel und daher entbehrlich.

Anlage

Erläuterung zu Spalte 3 des Antrags

a) Bodenwert

Als Bodenwert sind 40 DM/qm (1 243 440 DM) angesetzt worden. Der Wert normal großer unbebauter Grundstücke beträgt anhand von Vergleichspreisen 55 bis 60 DM/qm. Die Stadt Köln muß den größten Teil der überalterten Gebäude zur Sanierung des Gebietes abbrechen. Dadurch entstehen ihr hohe Kosten für Abbrucharbeiten sowie für innere Erschließungs- und Baureifmachungsmaßnahmen, die auf etwa 15 bis 20 DM/qm geschätzt werden. Der Bodenwert von 40 DM/qm ist daher angemessen.

b) Bauwert

Block 1 ehem. Offiziersheim	291 167 DM	
Block 10 ehem. Wohnhaus	262 002 DM	
Block 11 ehem. Kasino	320 373 DM	
Block 12 ehem. Schmiede	15 889 DM	
Block 14 und 15 ehem. Reithalle	203 143 DM	
Block 16 ehem. Pferdelazarett	20 238 DM	
Block 17 ehem. Wohnhaus	190 121 DM	
Block 18 ehem. Wohnhaus	508 981 DM	
Block 19 ehem. Pferdestall	69 700 DM	
Block 20 ehem. Kammer	114 747 DM	
Block 20a ehem. Kammer	159 700 DM	
Block 21 ehem. Pferdestall	134 582 DM	
Block 23 ehem. Turnhalle	283 095 DM	
Block 24 ehem. Gashaus	26 469 DM	
Gebäudewert	2 785 669 DM	
abzüglich 20 v.H. für technischen Abschlag wegen übernormaler Abnutzung, Reparaturstau und Bauschäden	557 134 DM	
Bauwert	2 228 535 DM	
abzüglich 35 v.H. für wirtschaftliche Wertminderung wegen Zweckentfremdung, veralteter Bauweise usw. (ohne Block 18 und 20a und teilweise Block 19)	723 805 DM	1 504 730 DM
Außenanlagen		85 051 DM
Verkehrswert		2 833 221 DM